

1791 Fuhrmannsbrief von Lüneburg nach Nürnberg (Laufzeit 23 Tage)
(Teil)-Stpl. "Thorcontrole Celle" mit Fuhrmann von Gräffenthal (Th.)

LITHO
LÜNEBURG.
VOM WALLE
ZWISCHEN-
DER
STAMMER
BRÜCKE U.
DEM
ALTEN
BRÜCKER
THOR.
(ex
Görge)



600. v. G. A. Lill

Stahl. v. B. Höfer

LÜNEBURG

VOM WALLE ZWISCHEN DER STAMMERBRÜCKE UND DEM ALTENBRÜCKER THOR

Lüneburg, den 27/ten Octbr. 1791.

Hochzuehrende Herren!

Lieben sende im Geleite Gottes an E. E. mit Fuhrmann
von Gräffenthal
franco aller Abgaben unterwegs:

Nicol. Hänlein
unter nebenstehenden Signo

D
3

1 Faßel Raupswann in Malten emb. No 2.

und zwölz Linzst.

Im Loßu à 10 3/4 Pfund in zehn Rthl.
Achtzehn Ggr. in Rapp-Münz & Pfd.
Und an gelagte Speise Deizehn Ggr. in Lor à 3 Pf.
belieben. Ein dem Fuhrmann apparte vorgel. zu loßm.

Nach richtiger, und in rechter Zeit gescheneher trockener Lieferung, belieben E. E. dafür dagn

Fraß und Speise Fracht zu bezahlen, und laut Advilo damit zu verfahren.

Der Fuhrmann hat demnach alle verbotene Wege zu vermeiden, und die vorkommende Zölle gehö-
rigst zu entrichten; daher dann auch bey solcher Unterlassung, ein jeder sich an ihn selbst, und an
dessen Wagen und Pferde zu halten, auf die geladenen Güter aber keinen Anspruch zu machen hat.

Womit Gödtl. Obhut empfohlen, verharre

E. E. D. W. Diener.

Hans Harder Köneke

8. 3. 3
1. 30. 3

18. 7 1/2